Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4476

Kleine Anfrage Nr. 348

der Fraktion der SPD

betr. Außerordentliche Beihilfe.

Wir fragen die Bundesregierung,

1. ob ihr bekannt ist, daß die den Beziehern der niedrigsten Einkommen gewährte außerordentliche Beihilfe von monatlich 0,95 DM für den Ausgleich der durch den Fortfall der Konsumbrotsubventionen entstandenen Brotpreissteigerung nicht ausreicht,

2. ob ihr bekannt ist, daß bei den Empfängern dieser Beihilfe Besorgnis darüber besteht, daß bis heute noch nicht feststeht, ob die außerordentliche Beihilfe nach dem 15. August 1953 fortgesetzt werden wird,

3. ob damit zu rechnen ist, daß die Bundesregierung Mittel für die Fortführung und eine angemessene Erhöhung der Ausgleichszahlung zur Verfügung stellen wird?

Bonn, den 16. Juni 1953

Ollenhauer und Fraktion